

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

182 (3.7.1901) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 182. Drittes Blatt.

Mittwoch den 3. Juli

1901.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 4. Juli, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 im Auftrage folgende Gegenstände gegen Baar versteigert:

1 Büffet, 2 Eisschränke, 1 großer 2türiger Wäscheschrank, 1 Altenschrank, 1 Sekretär, 1 Kommode, 1 Waschkommode mit Marmor, 4 Kanapees, 1 Chaise-longue, 1 Plüsch-Divan mit Schablonen und 6 Halbfauteuils, 6 Polsterstühle, 3 Rohrstühle, 1 Nachstuhl, 2 Klavierdrehstühle mit Lehnen, 1 Staffelei, 1 Regulatur, 4 vollständige Betten, 3 Haarmatrasen, 1 runder, 1 vierediger und 1 Ovale Tisch, 1 Tisch mit Glasplatte, 1 Herd, 2 Schreibbureau, 1 Ladenaufsatz, 3 Ladenaufsätze, 1 Gestell für Cigarren, 1 Blumentisch mit Einsatz, 1 Küchenschrank, 1 Sitzbadewanne, verschiedene Krautständer, 2 Weinfässer (65 und 31 Liter haltend), 2 eiserne Firmenstempel, 1 Kaffee, 1 Ofenschirm, 2 Holzstoffer, verschiedene Bilder, 1 großes Delgemälde, 2 Lyras, 1 Gaszylinder, verschiedene Geschirre u.

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 4. Juli 1901, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokale Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern: 1 Obisfontiere, 1 Nähmaschine, 2 kompl. Betten, 1 kompl. Ladenaufsatz, 1 Registrierkasse, 3 Kronleuchter, 1 Gängelampe, 3 Kommoden, 1 zweiflügeligen Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Badewanne von Zink, 1 Badepfen, 1 Schreibstisch, 1 Pianino, 1 Weinbottle mit Silberbeschlag, 1 Ballen Carton, 1 Break, 20 Kistchen Cigarren, 1 Büchse Cacao, 1 kompl. Telefonstation und 1 Sopha.

Karlsruhe, den 2. Juli 1901.

Keller, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 85 ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Kammer nebst sonstigem Zugehör, auf 1. August an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Kontor daselbst.

* Akademiestraße 32 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör so gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Akademiestraße 87 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüro.

* Amalienstraße 11 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Amalienstraße 31, drei Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 event. 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschküche u. Trockenspeicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Einsehen von Vormittags 10-12 und Mittags von 3-6 Uhr. Näheres im Laden, parterre.

* Auguststraße 1a sind 2 Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

* 21. Auguststraße 13 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

* 31. Bernhardstraße 13 (gegenüber der neuen Kirche) ist eine schöne, ruhige Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer nebst allem sonstigen Zugehör — Garten beim Haus — auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. oder 4. Stock.

Bürgerstraße 6, in der Nähe der neuen Post, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Steige hoch.

* Bürgerstraße 12 ist im Hinterhaus, parterre, eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* 21. Douglasstraße 14, in ruhigem Hause, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Veranda und dem übrigen Zugehör an eine kleinere Familie ohne Kinder auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Durlacher Allee 38 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad, Erker und Veranda sowie reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. September zu vermieten. Näheres im Laden.

— Durlacherstraße 63 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 70.

21. Erbprinzenstraße 25 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung mit Glasabschluß, bestehend in 2 Zimmern nebst Zugehör, an 1 oder 2 Personen auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 51. Friedenstraße 23 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 31. Gerwigstraße 2, Ecke Georg-Friedrichstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

21. Gerwigstraße 43 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche Keller und Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten.

— Goethestraße 1 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

51. Goethestraße 49 sind sehr schöne 3 Zimmerwohnungen mit reichem Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstraße 96, 2. Stock links, oder Scheffelstraße 68, 4. Stock rechts.

— Goethestraße 50 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas versehen, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Yorkstraße 5, parterre.

Herrenstraße 17 ist eine Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 8 im Laden.

— Hirschstraße 20a ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 2 geräumigen, freundlichen Zimmern nebst Küche und Keller, an eine ruhige, kleine Familie zum Preise von 225 Mk. per Jahr auf 1. Oktober zu vermieten. Ansehen Nachmittags von 1-3 Uhr.

* 21. Hirschstraße 58 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 schönen Zimmern mit Aussicht auf Garten nebst Balkon, Küche, Baderaum und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Ansehen von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Näheres daselbst parterre.

* Kaiser-Allee 47 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, einer Mansarde, Terrasse und Trockenspeicher, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Kapellenstraße 56a ist per 1. Oktober eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u., zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 31. Kapellenstraße 60, gegenüber dem Lokalbahnhof, ist der 3. Stock, 4 Zimmer mit Erker und Küche und dem weiteren üblichen Zugehör, alles in gediegener Weise ausgestattet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57 IV.

— Klaurechtstraße 26 ist im Seitenbau eine schöne Parterrewohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Koonstraße 7 im Laden.

* 31. Körnerstraße 18 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— Kriegstraße, Nähe Leopoldstraße, neu hergerichtete Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Veranda, Garten und reichlichem Zugehör, für sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

21. Kronenstraße 51 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgasanlage, Mansarde und üblichem Zugehör sowie Glasabschluß auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kurvenstraße 27, gegenüber dem Sonntagplatz, ist eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

31. Leopoldstraße 33 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 1. Stock, bei Frau Schenk.

* 21. Lessingstraße 21 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Lessingstraße 39 ist im 1. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüro.

— Lessingstraße 39 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüro.

* Ludwig-Wilhelmstraße 21, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung mit Balkon, in freier Lage, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, Koch- und Leuchtgasanlage, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

— Luisenstraße 16 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Luisenstraße 34 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

* Luisenstraße 34 ist im Querbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten; beiderseits freie Aussicht. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses daselbst.

— Luisenstraße 35a ist der 2. Stock, bestehend in 4 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Luisenstraße 71a ist im 4. Stock eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, in ruhigem Hause, auf 1. Oktober zu vermieten.

21. Marienstraße 8 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Marienstraße 12 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Marienstraße 19 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* 21. Marienstraße 29 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

* Marienstraße 55 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Kochgas per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock rechts.

Morgenstraße 14 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Morgen- u. Ungarierstraßen-Ecke 57 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, sowie eine Parterrewohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderplatz 39 im 2. Stock.

*3.1. Ostendstraße 6 rechts ist eine freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasveranda, Mansarde und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 6, 2. Stock.

*3.1. Pülligstraße 8 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

*2.1. Kankestraße, nächst der Ruppurrerstraße, sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, der Neuzeit eingerichtet, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Auskunft wird erteilt Luisenstraße 39. Daselbst ist auch eine Wohnung sofort zu vermieten.

Kankestraße 14 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

* Ritterstraße 36 ist ein großes Mansardenzimmer nebst Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Rudolfstraße 8 ist im Hinterhause eine Parterrewohnung von 2 Zimmern an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Rudolfstraße 19 ist per 1. Oktober eine freundliche Wohnung im 5. Stock links, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, billigst zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.

*3.1. Ruppurrerstraße 9 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigem Zugehör auf 1. September oder 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

Schillerstraße 14 ist die Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

*3.1. Schillerstraße 26 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre zu erfragen.

* Schützenstraße 5, in nächster Nähe des Stadgartens, ist auf 1. Oktober eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*3.1. Schützenstraße 8 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, sowie im Seitenbau eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerraum, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft im Laden daselbst.

* Schützenstraße 36 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind im 3. Stock 2 Zimmer, Küche, Keller, Speicher sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst oder Luisenstraße 57, parterre.

Schützenstraße 54 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern mit besonderem Eingang und Zugehör auf 1. Oktober, ferner eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

* Schützenstraße 56 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör an eine kleine Familie sogleich oder auf 1. August für 200 M. zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Schützenstraße 73 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. August und im 3. Stock (Mansarde) eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

* Schützenstraße 81 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Preis 220 M. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

* Schützenstraße 93 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Soffienstraße 27 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 großen Zimmern — darunter ein Salon mit Erker — von denen jedes einen besonderen Ausgang auf den großen Vorplatz hat, mit reichlichem Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

* Steinstraße 18 ist eine Hinterhauswohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

*2.1. Sonntagplatz, Ecke der Mathystraße 10, ist eine elegante Herrschaftswohnung von 5-6 Zimmern mit Erker und Balkon, Badezimmer, Küche, großem Vorplatz und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

*2.1. Umlandstraße 14 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Viktoriastraße 9 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Viktoriastraße 10 ist der 3. Stock von 5 Zimmern und der 4. Stock von 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Waldhornstraße 31, Ecke der Bähringerstraße, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Waldhornstraße 31, Ecke der Bähringerstraße, ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern (Balkon), Küche, Keller, Mansarde und Anteil am Waschküchen, auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*2.1. Waldstraße 10 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Waldstraße 85 ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichlichem Zugehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 57 ist im 1. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* Werderstraße 69 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 76 sind im 2. Stock 2 Zimmern samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

* Werderstraße 87 sind zwei schöne, helle Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Anteil an Waschküche, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Werderstraße 95 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Wielandstraße 12 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Speicher auf 1. Oktober zu vermieten.

Winterstraße 21 ist eine herrliche Wohnung, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Winterstraße 27 sind eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und Küche nebst allem Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche, im Seitenbau zwei schöne Wohnungen von 2 und 1 Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

Winterstraße 36 ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 39 im 2. Stock.

Yorkstraße 16 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Bähringerstraße 15 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Bähringerstraße 15 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer auf sofort oder 1. August zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. Bähringerstraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre rechts.

* Bähringerstraße 61 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

*2.1. Birkel 14 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher im Hinterhaus auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Joseph Geck, Birkel 14 im Tapetenladen.

* Kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres Waldstraße 69 im 2. Stock.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, großem Vorplatz mit Badezimmer, in der Kankestraße, parterre, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63, 1. Stock.

In ruhigem Hause ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 11 im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. ist im Anbau neben dem Garten an eine kleine solide Familie oder einzelne Person zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Luisenstraße 15, beim Sallenwäldchen.

*3.1. In Mitte der Stadt ist eine sehr geräumige Wohnung (2. Stock) von 6 Zimmern mit großem Salon, Küche, 2 Speicherkammern und 2 Kellern, auch für Bureau-Zwecke geeignet, auf 1. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern (nur Frontzimmer), 2 Kammern, Küche und Keller ist sehr preiswert per 1. Oktober a. o. eventl. 1. August oder 1. September a. o. zu vermieten. Näheres Analienstraße 14 im Laden.

Sehr schöne Wohnung,

Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondellplatz, 4 Treppen hoch (oberstes Stockwerk), bestehend aus 7 sehr grossen Zimmern nebst Zubehör, ist auf 1. Oktober preiswert zu vermieten — Die Wohnung ist vollständig renoviert, 5 Zimmer sind mit Linoleum belegt. Näheres im Pianofortelager, parterre.

Schöne vierzimmerwohnung

ist in freier Lage, ganz neuzeitlich eingerichtet, mit reichlichem Zugehör, in der Goethestraße 18, allernächst der Haltestelle der elektr. Bahn, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Kankestraße 3

ist im 1. und 2. Stock je eine 3 Zimmerwohnung sowie im 1. Stock eine 2 Zimmerwohnung mit Keller, Speicher etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden.

Parterre-Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern und Zugehör, ist auf 1. Oktober Leopoldstraße 17 zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Eine Wohnung

von 2 Zimmern mit Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 58, parterre.

3.1. Eine Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Mansarde im 2. Stock des Querbaues auf sofort und eine gleiche Wohnung im 1. Stock auf 1. Oktober zu vermieten: Bahnhofstraße 12, 2. Stock.

Kriegstraße 16,

in der Nähe des Hauptbahnhofes und der Bahnpost, ist eine Wohnung von 6 großen Zimmern sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 800 Marf. Näheres im Laden, parterre. *2.1.

Waldstraße 35,

eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst. *2.1.

Fasanenstraße 6

(Wiener Hof), parterre, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen jeden Tag von 12-3 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

*3.1. Lessingstraße 53 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

Ostendstraße 8

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Kaiserstraße 155 im Laden. *3.1.

6.1. **Stefanienstraße 17**

ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

6.1. Gartenstraße 56, in schöner, freier Lage, vis-à-vis dem Archivplatz, ist die der Neuzeit entsprechende Hochparterrewohnung von 5 geräumigen Zimmern, Bad, Speisekammer, Waschküche etc. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock von 11 bis 6 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

5.1. Gartenstraße 58 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Lessingstr. 53 im Seitenbau.

2.1. **Kreuzstraße 35,**

vis-à-vis dem Marktgräßl Palastgarten, ist eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

Rudolfstraße 28

ist der 2. Stock rechts, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden. Näheres Kronenstraße 33. 3.1.

Mugartenstraße 17

ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern auf 1. Oktober und im 5. Stock eine solche von einem Zimmer auf 15. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.1. **Rudolfstraße 11**

ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Oktober oder schon auf 1. September zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungs-Anzeiger

des **Schulvereins der Hauseigentümer.**
Eisenbahnstr. 2, Neubau, Wohnungen v. 2 u. 3 Z. u. Zugehör, 1. Okt. Näh. Rheinstr. 6.
Kaiserstr. 17, 4. St., 4 Z. und Zugehör, sofort. Näh. Laden.
Kapellenstr. 32, 5. St., 2 Z., Mans. u. Zugehör, sofort od. 1. August. Näh. Laden.
Kreuzstraße 17, 4. St., 4 Z., 4 B. u. Zugehör, sofort. Näh. Laden.
Lessingstr. 41, 4. St., 4 Z. und reichl. Zugehör, sofort oder später. Näh. part.
Lindenplatz 6 3 Z. und reichl. Zugehör, sofort od. später. Näh. part.
Luisenstr. 57, 3. St., 4 gr. Z., schöne 2-Zimmerwohnung, und Zugehör, 1. Oktober. Näh. part.
Sofienstr. 55, Mans., 2-3 Z. u. Zugehör an eine Dame sofort od. später. Näh. part.
Südstadt, schöne freie Wohnung, 2 od. 3 Z. und Zugehör. Näh. Luisenstr. 39, 2. St.
Waldftr. 35, 2. St., 5 Z., Balkon, Bad u. reichl. Zugehör, sofort. Näh. part.

Wohnung zu vermieten.

*4.1. Wilhelmstraße 55 ist eine schöne Stockwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Werderplatz 53 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Wenz im 4. Stock.

Kaiserstraße 179

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 eventl. 8 Zimmern nebst Zugehör, per 1. Oktober a. e. zu vermieten. 3.1. **M. Heller.**

Ein unmöbliertes Zimmer

und Küche sogleich zu vermieten. Näheres Grenzstraße 6, parterre.

Wohnung mit Stallung.

— Dorfstraße 16 ist eine Wohnung mit Stallung für 4 Pferde nebst Anteil am Garten und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Durlacherstraße 81/83

ist ein **Laden** mit 2 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Laden mit Wohnung.

*3.1. Laden für ein Spezereigeschäft mit Wohnung von 2 Zimmern in guter Lage auf 1. Oktober zu vermieten. Einrichtung vorhanden. Offerten unter Nr. 4587 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Laden**

nebst Zimmer, für ein Papier- und Schreibwaren-Geschäft besonders passend, sogleich oder später zu vermieten. Adressen unter Nr. 4577 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte zu vermieten.

3.1. Eine mittelgroße Werkstätte nebst Magazin, evtl. auch getrennt, auf Oktober oder auch früher für ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im 2. Stock.

Kleine Werkstätte

für 8 Mk. pro Monat zu vermieten. Näheres Balbstraße 69 im 2. Stock.

Stallung.

3.1. Unsere Stallung mit Scheuer und Wohnung in **Klein-Müppurr**, in welcher bisher eine Milchwirtschaft betrieben wurde, ist per sofort oder später billig zu vermieten. Die Räumlichkeiten sind auch für andere Zwecke sehr geeignet.

Gebr. Hensel,
Großh. Hoflieferanten.

Wohnungs-Gesuche.

* Von einer kinderlosen Familie wird ein großes Zimmer mit Küche gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf 1. Oktober wird von 2 Damen eine schöne Wohnung von 6-7 Zimmern um den Preis von 1000 Mark gesucht, 3. Stock bevorzugt. Gest. Offerten unter Nr. 4569 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

Wohnung von 6 Zimmern von kl., ruhiger Familie auf 1. Oktober. Hardtwald-Stadtheil bevorzugt. Preisofferten und vollständige Angaben erbeten unter Nr. 4585 an das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Wohnungs-Gesuch.

Gesucht von einzelner Dame eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas-einrichtung auf 1. September oder Oktober in der Nähe einer katholischen Kirche. Offerten sind zu richten Marienstraße 58, parterre. *3.1.

Gesucht auf 1. Oktober

eine Wohnung von 5 Zimmern im Preise von 800 M. bis 1000 M. Offerten unter Nr. 4558 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

2.1. **Gesucht**

ein Raum von 120-200 qm zu Werkstatt für **Maschinenfabrikation**

für 1. Oktober oder später. Kraft-, Licht- und Heizungsanschluss erwünscht. Anträge unter Nr. 4575 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine ruhige, kinderlose Familie sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 2-3 Zimmern zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.1. Ein schönes, möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Westendstraße 5, parterre.

*2.1. Eternbergstraße 2 ist ein einfach möbliertes Parterrezimmer billig zu vermieten.

* Ritterstraße 36 ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Ein schönes, möbliertes Balkonzimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Sofienstraße 40 im 2. Stock.

* Bähringerstraße 110, 2 Treppen hoch, sind 2 sehr gut möblierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort oder später billig zu vermieten.

*2.1. Schön möbliertes Zimmer ist sofort an einen bessern Herrn oder Arbeiter zu vermieten: Schillerstraße 23, 4. Stock.

* Zitel 28, 3. Stock, in gutem Hause, sind zwei gut möblierte Zimmer (oder auch zusammen Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, und ein einfach möbliertes Zimmer sind sofort oder später zu vermieten: Bähringerstraße 8 im 2. Stock.

Ablerstraße 5 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension an einen soliden Arbeiter sofort billig zu vermieten.

In der Nähe des Hauptbahnhofes ist ein sehr schönes, auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 18 im ersten Stock.

* Bähringerstraße 26 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* Viktoriastraße 7 ist im Seitenbau ein freundliches Zimmer an einen soliden Arbeiter mit Kost zu vermieten. Näheres parterre.

* Gartenstraße 54, 5. Stock, in besserem Hause, ist auf sofort ein einfach möbliertes Zimmer an einen ruhigen, jungen Mann billig zu vermieten.

* Zwei sehr gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon, beide auf die Straße gehend, sind sehr preiswert sofort zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 27, 3. Stock.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sofort billig zu vermieten: Sofienstraße 30 im Seitenbau, 4. Stock.

* Sehr hübsches Hofzimmer zu 14 Mk. seitens guter Familie an besseres Fräulein oder jungen Mann per sofort oder auf 15. d. M. zu vermieten: Kriegstraße 40 im 3. Stock rechts.

* Schützenstraße 56 ist ein Parterrezimmer, möbliert oder unmöbliert, auch als Werkstätte passend, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist sofort oder später billig zu vermieten: Friedenstraße 24 im 4. Stock rechts.

— Zimmer, elegant möbliert, einzeln oder zusammen, auf Wunsch auch mit Pension, sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 65, 3. Stock.

3.1. Gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer, auch event. an zwei Herren, zu vermieten: Hirschstraße 27, 3. Stock.

*2.1. Waldstraße 73 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

Möbliertes Zimmer.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Waldbornstraße 12 im 4. Stock des Hinterhauses (Schloßseite).

Wilhelmstraße 49

ist ein schön möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang ist an einen oder zwei Herren oder Fräulein sofort oder auf 15. Juli zu vermieten: Kronenstraße 3, Hinterhaus, 2. Stock rechts.

Ludwig-Wilhelmstraße 21,

1. Stock, ist ein schönes, großes Parterrezimmer mit zwei Fenstern an einen oder event. zwei Herren mit oder ohne ganzer Pension sofort oder später zu vermieten.

Schlossplatz 3,

Eingang Kronenstraße, eine Treppe hoch rechts, sind auf 1. August ein Wohn- und Schlafzimmer mit Balkon sowie ein einzelnes Zimmer auf sofort an bessere Herren zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist an 2 solide Arbeiter zu vermieten: Amalienstraße 22, Hinterhaus, parterre. Ebenfalls ist ein Firmaschild billig zu verkaufen.

Ademiestraße (neue) 71,

gegenüber dem Palais Prinz Karl, ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Angenehmes Heim. Familien-Anschluß. Beste Empfehlungen. Näheres parterre.

Zu vermieten.

3.1. Zwei schöne, geräumige unmöblierte Zimmer im 2. Stock, jedes mit besonderem Eingang und in freier Lage, sind an einen einzelnen Herrn oder eine Dame für sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Markgrafenstraße 32, 3. Stock.

Eine freundliche Schlafstelle

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, parterre.

Räume zu vermieten.

Zum Aufbewahren von Möbeln und dergl. sind zwei trockene Räume zu vermieten. Näheres Ritterstraße 24, 1. Stock.

Zimmer-Gesuch.

Zwei ungenützte, einfach möblierte Zimmer, wenn möglich mit Kochofen oder sonstiger Kocheinrichtung, werden sofort oder später von zwei soliden Personen zu mieten gesucht. Offerten zu senden an A. B., Amalienstraße 46, 4. Stock links.

50 000 M., ganz oder geteilt, sind ver sofort oder später auf I. oder II. Hypothek auszuleihen. Anträge hierauf befördert unter Nr. 4572 das Kontor des Tagblattes.

2.1. Auf II. Hypothek

per 1. Oktober d. J. sind nachstehende Beträge von 10 000, 8000 und 7000 M. zu vergeben. Offerten unter Nr. 4569 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

Auf ein größeres, gut rentierendes Anwesen in der Umgebung von Karlsruhe wird ein Kapital auf I. Hypothek im Betrage von 22 000 M. sofort anzunehmen gesucht. Reflektanten belieben ihr Anerbieten unter Nr. 4580 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.1.

II. Hypothek gesucht.

Auf ein gut rentables Haus und gute Sicherheit suche 12 000 Mark auf 1. Oktober anzunehmen. Offerten unter Nr. 4578 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2000-3000 Mk.

gegen Sicherheit werden gesucht. Offerten belieben man unter Nr. 4586 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Ca. 10 000 Mark

zur ersten Stelle auf hief. Anwesen von durchaus pünktlichem Pächter gesucht. Lage 15 500 M. Vermittlung vorbehalten. Offerten unter Nr. 4592 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Dienst-Anträge.

Ein braves, anständiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten zu kleiner Familie (2 Personen) auf sofort oder später gesucht. Näheres Belfortstraße 19, 2. Stock.

Auf sofort wird ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen zu einer kleinen Familie gesucht: Waldhornstraße 10 im 4. Stock.

Gesucht nach Rastatt zu einer kinderlosen Familie ein gesundes, fleißiges Mädchen, welches auch im Garten etwas mithilft. Näheres Adlerstraße 14, 2. Stock, nur Mittwochs in der Zeit von 8-12 Uhr zu erfahren.

Ein Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf sofort oder 15. Juli bei kleiner Familie gesucht: Adlerstr. 27, 2. Stock.

Gesucht wird auf 1. August nach Mannheim zu einem jungen Ehepaar ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist. Zu erfragen Herrenstraße 41.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 15. Juli in Dienst gesucht. Näheres Kaiserstraße 132 im Laden.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art

findet jederzeit hier u. auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Telefon 1293.

Dienst-Gesuche.

Besseres, fleißiges Mädchen, von ihrer Herrschaft empfohlen, sucht wegen deren Abreise Stelle zum 15. Juli. Näheres Durlacher Allee 29a im 3. Stock.

Ein Mädchen von 18 Jahren aus guter Familie, welches Nähen und sonstige Handarbeiten versteht, wünscht zur weiteren Ausbildung ähnliche Stelle zu 1 oder 2 Damen oder zur Stütze der Hausfrau für hier oder auswärts. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Herren gesucht für den Verkauf unserer vorzügl. Cigarren an Wirte, Händler u. Privats. geg. monatl. Vergütung von M. 150 und hohe Provision.

Albert Sievers & Co., 2.1. Cigarren-Fabrik-Lager, Hamburg 21.

H. Stellen finden:

1 junger, tüchtiger Kellner, 1 Micol, 1 junger Hausbursche. Bureau Höpfer, Durlacherstraße 69.

Bauschlosser,

selber, selbstständiger Arbeiter, kann eintreten: Herrenstraße 5.

Buchbinder

finden dauernde Beschäftigung bei Elikann & Baer, Lachnerstraße 7/9.

T. Als Reisebegleiterin

findet ein Fräulein im Alter von 20 bis 25 Jahren sofort Stellung durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Gesucht

sofort ein Mädchen für alle Hausarbeit: Etlingerstraße 15, 1. Stock.

Küchenmädchen, welches etwas kochen kann, wird bei guter Bezahlung zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Gartenstraße 57, Restauration.

*2.1. Braves, reinliches

Mädchen

in kleine Familie gegen guten Lohn gesucht. Müller, Rudolfstraße 1.

Kinderfräulein

oder

Kindergärtnerin

gesucht nach Karlsruhe. Solche, die schon in Stelle waren und Zeugnisse aufweisen können, wollen sich unter Nr. 4590 im Kontor des Tagblattes melden.

Mädchen-Gesuch.

Auf sofort wird gegen gute Bezahlung von einer kleinen Familie ein tüchtiges Mädchen gesucht: Durlacher Allee 32 im Friseurladen.

H. Stellen finden:

Zimmermädchen, Haus- u. Küchenmädchen sowie Privatpersonal jeder Art. Bureau Höpfer, Durlacherstraße 69.

Mädchen-Gesuch.

Zu einer einzelnen Dame wird sogleich ein einfaches, solides Mädchen gesucht, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten besorgen kann. Zu erfragen Stefaniensstraße 47 im 3. Stock.

*2.1. Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet gute Stelle. Näheres Näbringerstraße 21 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen wird für sofort gesucht: Westendstraße 23 im 3. Stock.

Per sofort gesucht

ein tüchtiges Zimmermädchen.

Roths Haus,

Waldstraße 2.

Ein Dienstmädchen,

welches kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht: Waldhornstraße 22 im 2. Stock. 2.1.

Kindermädchen.

Ein junges Mädchen wird zu 2 Kindern für die Nachmittage gesucht. Näheres Kaiserstraße 63 im 2. Stock.

*2.1. G e s u c h t

junges, braves Mädchen für die Küche, wobei Gelegenheit zur Erlernung des Kochens gegeben ist. Gute Behandlung zugesichert. Näheres zu erfragen Kronenstraße 3.

Mädchen

zu kinderloser Familie per sogleich gesucht. Näheres Kaiserstraße 30, 3. Stock.

*2.1. Junges Mädchen,

welches auch etwas kochen kann, wird gesucht: Amalienstraße 75, 2. Stock.

* Stelle finden:

einfache Kellnerinnen, Hotelzimmermädchen, Küchen-Bolontär, Küchenmädchen, Hausmädchen, Kupferputzer, Kaffeeköchinnen und Privatmädchen sofort. Bureau Jasper, Durlacherstraße 68, 2. Stock.

5.1. Einfache und bessere

T. Kellnerinnen !!

finden zum baldigen Eintritt hier und auswärts gute Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Kochlehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein Fräulein, welches das Kochen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten.

Badische Weinstube,

Ritterstraße 18.

Lehrmädchen

oder jüngere Verkäuferin zum baldigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein zuverlässiger Antscher,

ledig, der auch mit leichtem Holzfuhrwerk fahren kann, auf sofort gesucht. Gebieter Kavallerist beborzunt. Näheres in Etlingen bei Th. Sokottmüller, Sägewerk, Altbühl. 3.1.

Tagelöhner-Gesuch.

Ein zuverlässiger, kräftiger Tagelöhner findet dauernde Beschäftigung in der Holz- und Kohlenhandlung, Marienstraße 61.

Hausbursche,

ein jüngerer, auf sofort gesucht: Markgrafenstraße 66.

Lausbursche,

ein jüngerer, sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Putzfrau

wird für einige Vormittagsstunden gesucht: Belfortstraße 4, 2. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

Gesucht wird eine jüngere Lauffrau für zwei Stunden am Morgen. Näheres Hirschstraße 3, parterre.

Monatsfrau.

Fleißige, ehrliche Frau oder Mädchen wird sofort gegen gute Bezahlung gesucht: Markgrafenstraße 2.

4.1. Mädchen

über 16 Jahre finden in unserer Buchbinderei Beschäftigung.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

Beschäftigungs-Antrag.

Eine im Namenstiden gewandte Weisheit wird in's Haus gesucht. Offerten unter Nr. 4589 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.

Junger Mann mit guter Handschrift sucht Beschäftigung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 4574 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngerer, verheirateter Mann, gedienter Artillerist, sucht Stellung als Kutscher bei einer Herrschaft oder für's fferes Privatfabriwerk. Offerten bittet man unter Nr. 4579 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2.1. Junger Mann, ledig, geübter Schreiner, in ungekündigter staatlicher Stellung, wünscht sich zu verändern, am liebsten als Hausmeister, Portier, Kassierer u. dergl. Kautions kann gestellt werden, ebenso stehen gute Zeugnisse zu Diensten. Es wird nur auf dauernde Stellung reflektirt. Offerten mit Gehaltsangabe bittet man unter Nr. 4560 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Lüchtiger, zuverlässiger Maschinenmeister sucht angenehme, dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 4588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein, welches Maschinenreiben, Buchführung und Et nographie erlernt hat, auch eine gute Handschrift und sehr gute Zeugnisse besitzt, wäre geneigt, eine Stelle als Bureau- oder Schreibgehilfin anzunehmen. Offerten unter Nr. 4583 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C. R. Hotel-, Wirtschafts- und Herrschaftspersonal sucht und findet gute Stellen hier und auswärts durch Carl Reinhardt sen., Placierungsbureau, Waldstraße 69, parterre.

Bolontärstelle-Gesuch.

Ein Studirender der hiesigen Hochschule sucht für die Ferien in einer mech. Werkstatt oder Fabrik Stelle als Bolontär. Offerten wolle man unter Nr. 4584 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Mädchen

mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Laknerin in ein Geschäft. Zu erfragen Kronenstraße 52.

Fleißiges, braves Mädchen

(Waise), 17 Jahre alt, von auswäts, sucht bei sofortiger Stellung zu Kindern vrent. in kleinen Haushalt. Gest. Anträge Kreuzstraße 23, 2. Stod, erbeten.

Stelle sucht

ein tüchtiger Haus- und Zapfbursche. Bureau Höfler, Duracherstraße 69.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine gesunde, kräftige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch in einer Wirtschaft zum Geschirrwaschen und Zimmer zu reinigen. Näheres Rüppurrerstraße 14 im 5. Stod des Vorderhauses.

Ein älteres, fleißiges Mädchen sucht guten Monatsdienst; daselbe würde auch Beschäftigung im Waschen und Bägeln annehmen. Näheres Rüppurrerstraße 88 a. 5. Stod.

3.1. Eine junge, fleißige Frau (Wittwe) sucht Näh- u. Flickarbeit ins Haus. Näheres Kaiserstraße 235 im 3. Stod.

Eine junge, unabhängige Frau sucht tagsüber Beschäftigung; dieselbe nimmt auch Nachhilfstell im Serviren an. Zu erfragen Weidenstraße 11, 4. Stod.

Empfehlung.

Ein Fräulein empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinder-Warderoben bei ganz billiger Berechnung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

2.1. Ein besseres Fräulein, welches im Flickern und Stopfen gut bewandert ist, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zum Ausbessern der Wäsche. Zu erfragen bei Frau Behrendt, Gerwigstraße 4, 5. Stod.

Abschriften,

Schreiben von Adressen, Entwürfe von Eingaben aller Art etc. werden rasch und billig besorgt: Waldstraße 69, parterre.

Bettcouverten

werden von 3 M. an sehr schön und dauerhaft abgenäht. Frau Kreitner, Couvertenmacherin, Kaiserstraße 113, Vorderhaus.

Haus-Verkauf

in der Westendstraße, massiv gebaut, dreiflüchlig, Parterre auch sehr für Büroarbeitszwecke geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen unter Nr. 4576 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Zu verkaufen:

eine fast neue, wenig gebrauchte Nähmaschine, ein Küchenschrank, zwei Aushängeschilder. Näheres Amalienstraße 14 im 3. Stod bei W. Fritz.

Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres Pfingstraße 6 im 4. Stod.

Eine noch sehr gut erhaltene Badewanne ist weggangshalber sehr billig abzugeben: Kaiserstraße 215 im zweiten Stod rechts.

Zwei gut erhaltene Bettstätten mit Kissen und Matrasen und ein Nachttisch sind sofort zu verkaufen: Kapellenstraße 70, 1. Stod.

Westendstraße 60 ist folgendes billig zu verkaufen: ältere, lederne Handkoffer, 3 Gaslustres mit Glocken und Gewichten, Rouleaurstangen, Schmetterlingskasten, Kohlenbeden mit Deckel etc.

Großer schöner Spiegel, neu, geschliff. Glas und mod. Rahmen, 87 cm hoch, 62 cm breit, für nur 9.—, ferner ein großer, gut gehend. Regulator m. Schlagwerk, 1 Tisch und einige Borbang Gallerien, alles ganz neu, sehr billig zu verkaufen: Gerwigstraße 19 im 2. Stod rechts.

Ein noch gut erhaltener Kinderwagen ist um den Preis von 11. 10.— zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 8a im Vorderhaus, 4. Stod.

Ein wertig betugter Kinderliegwagen (gelb) mit Gummireifen ist zu verkaufen: Bernhardtstraße 17, 4. Stod rechts.

Ein gut erhaltener Badeofen für Galleinrichtung ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 187 im 2. Stod des Hinterhauses.

Für Brantleute

ist eine schöne Aussteuer für 200 M. zu verkaufen, bestehend in 2 französischen aufgerichteten Betten, Schifftomiere, Nachttisch, Zimmertisch, Stühle, Küchenschrank, K. Küchentisch u. Herd. Näheres Steinstraße 6.

Zu verkaufen:

eine Kinderbettlade (Holz) mit Matrasen und ein gebrauchter, zweiflüchlicher Gasochapparat. Näheres Kaiserstraße 90 im 3. Stod.

2.1. Sofort zu verkaufen:

1 Sofa 10 M. Schreibtisch 28 M., Bücherschrank 45 M., Ausziehtisch 28 M., 6 Milchschüssel à 8 M., mehrere gute kompl. Betten 25 M., 1 schöne Pfeilermobele mit Spiegelauflage 30 M., 2 franz. Bettstellen mit Aufschlaffung à 55 M., Herd 18 M. Näheres Steinstraße 6.

Fahrrad,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen bei J. Meisenhalder, Rudolfstr. 20, 2. Stod.

3.1. Ein Kinderliegwagen

feiner, moderner, zu verkaufen: Bahnhofstraße 12, 2. Stod.

Ein gut erhaltener Herd

ist zu verkaufen: Kriegstraße 99.

2.1. Ein beinahe noch neues Break und ein neuer Federnpritschenwagen

stehen zum Verkauf bei B. Hans, Schmiedmeister, Weiertheim.

Wintischer,

ein Wurf schöner schwarzer, mit brauner Zeichnung, wird abgegeben: Gartenstraße 52, 2. Stod.

Massenbunde,

als: Mattenfänger, Affenwintischer, Zwergwintischer, Fox-terriers, Bologuesen, Wolfspitzer hat billig zu verkaufen

Die Hundehandlung

Emil Rupp, Hermannstraße 11.

Beste Empfehlungen von hohen und höchsten Herrschaften. 2.1.

Wirtschaft.

Lüchtige, kautionsfähige und erfahrene Wirtsleute suchen zum Oktober eine gangbare Wirtschaft zu übernehmen. Offerten bittet man unter Nr. 4593 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplatz-Gesuch.

Circa 1000—1500 q Meter Baugelände mit Geleise-Anschluß werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe u. Lage unter Nr. 4573 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Grundstück gesucht.

Zur Errichtung eines Familienhauses nebst größerem Garten wird in der Nähe der Stadt ein Grundstück zu kaufen gesucht. Anerbieten unter Nr. 4581 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Truböhl wird angekauft und gut bezahlt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schönschreiben.

10.1. Ein Kursus 16 M., guter Erfolg zugesichert (Schnellschrift und Kalligraphie). A. Simon, Erbprinzenstraße 40.

Vorzügl. Gesang-Unterricht für Damen.

Einzig richtige Tonbildung. Künstlerische, musterhafte Ausbildung für Oper und Concert. Vorzügliche Referenzen aus höchsten Kreisen. Zu erfragen Fähringerstraße 86, 2. Stod, täglich von 3 bis 5 Uhr.

Zum Ansetzen empfehle:

Fruchtbranntwein, acht Nordhäuser Kornbranntwein, Zwetschgen- und Kirschwasser, Rum, Arac, Cognac, Weingeist, sämtliche Gewürze etc., billigen Zucker.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Branntwein,

garantirt reinen, zum Ansehen, per Liter 70 Pfg., 80 Pfg., M. 1.—,

ächten alten Nordhäuser

per Liter M. 1.20 empfiehlt

W. Erb, am Sidellplatz.

Von 5 Liter ab bedeutende Preisermäßigung. 12.1.

Johannisbeeren u. Stachelbeeren.

2.1. Von einem auswärtigen größeren Produzenten wurde mir der Verkauf hierin übertragen. Die Früchte sind sehr schön und stehen bei mir Muster zur Ansicht auf.

5 Pfd. Brutto per Netto Emballage und frachtfrei M. 1.50,

10 Pfd. Brutto per Netto Emballage und frachtfrei M. 2.50,

20 Pfd. Brutto per Netto Emballage und frachtfrei M. 4.—,

100 Pfd. frachtfrei, Emballage frei zurück M. 15.—.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,

beehrt sich mitzuteilen,
2.1. daß das Geschäft
von Kaiserstraße 163
nach **Kaiserstrasse 165** verlegt ist.

**Neue holl. Vollheringe,
" " Matjesheringe**

eingetroffen bei
Herm. Munding,
Hoflieferant.

Sommer-Malta-Kartoffeln,
großfallende Frucht: von ganz vorzüglicher Qualität,
empfehle per Pfund 12 K., bei 5 Pfd. per Pfd. 11 K., bei 100 Pfd. per Pfd. 10 1/2 K., bei Original-
faß von 800 Pfd. per Pfd. 10 K.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

10.1. **W e r**
einen guten, schmackhaften Salat essen will,
dem empfehle ich hierzu mein
wirklich ächtes deutsches

Mohnöl

sowie garantiert reinen
Weinessig.
W. Erb, am Sidellplatz.

8 bis 10 Zentner schöne
Johannisbeeren,
sehr große Frucht, sind abzugeben. Näheres in
Ettlingen bei Privatier Peter Schmitt, Schöll-
bronnerstraße 424.

Johannisbeeren,
schöne, große Frucht, billigst zu haben: Mühlburg,
Eisenbahnstraße 1. *2.1.

Kaiser-
Borax

für Toilette und Haushalt.

Das natürlichste, mildeste und gesündeste
Verschönerungsmittel für die Haut,
dient zugleich im Haushalt für die ver-
schiedensten Reinigungszwecke und ist ein
vielfach bewährtes Hausmittel. Vorsicht beim
Einkauf! Nur echt in roten Cartons zu
10, 20 u. 50 Pfg. mit ausführlicher Anleitung.
Niemals lose! Specialität der Firma
Heinrich Mack in Ulm a. D.

Anzeige!

6.2. Unterzeichneter übernimmt während
den Ferien-Monaten für die Werkstätte
**grössere Reparaturen an Flügeln,
Pianinos und Harmoniums** in be-
kannter tadelloser, künstlicher Ausführung zu
mäßigen Preisen unter jeder Garantie.
Früher über 30 Jahre technischer Geschäfts-
führer der Firma Schweißgut hier.

J. Kunz, Instrumentenbauer,
Douglasstraße 22.

Verband. bad. Centrifugen- Molkereien.

— Einige unserer Verbandsmolkereien sind
in der Lage, beste Centrifugen-Süßrahm-
Tafelbutter abzugeben. Reflektanten erbalten
nähere Auskunft durch den Landw. Inspektor
Huber in Westfisch.

Diese Woche Ziehung

der großen **Knielinger Lotterie,**
später folgen **Badener und Pfälzer.**
Loose à M. 1.—, 11 St. M. 10.—
sind noch zu haben bei

Carl Götz,
Lederhandlung und Bankgeschäft,
Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Römer's Weinstube

Kreuzstraße 29.
Vorzügl. Mittagstisch
à M. 1.20, im Abonnement M. 1.—.
Reichhaltige Abendplatten.

Mittagstisch.

8.3. Gutes bürgerliches Mittagessen
in und außer Abonnement:
Apollotheater,
Marianstraße 16.



Bärenzwinger.
Gartenfest
im Eintrachtgarten
Samstag, 6. Juli 1901
oder
(wenn an diesem Tage
das Wetter ungünstig)
Mittwoch, 10. Juli 1901.

Beginn 8 Uhr Abends.
Näheres im Zwinger und in der Stadt-
apotheko (Karlsruasso 19). 83.

Antliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 25. Juni d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Brauermeister Friedrich Prinz in Karls-
ruhe das Ritterkreuz zweiter Klasse des Ordens
vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 29. Juni d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Kassendirektor a. D. Martin Hauswirth
in Karlsruhe die große goldene Verdienstmedaille zu ver-
leihen.

Die Uebertragung der Stelle eines Ober-Postassistenten
bei der Kaiserlichen Ob.-r-Postkassette in Konstanz
an den Ober-Postassistenten Kassirer Oerich daselbst hat
die Höchstlandesherrliche Bestätigung erhalten.

Durch Entschließung Großh. Steuerdirektion vom
26. Juni d. J. wurden Finanzassistent Karl Keller
bei der Katasterkontrolle als Assistent und die Finanz-
assistenten August Haller beim Großh. Steuerkommissär
für den Bezirk Karlsruhe-Stadt, Felix Chapuis beim
Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Rastatt, Eduard
Kunz beim Großh. Steuerkommissär für den Bezirk
Ettlingen, Rudolf Schübel beim Großh. Steuerkom-
missär für den Bezirk Mannheim-Stadt und Eugen
Stang beim Großh. Steuerkommissär für den Bezirk
Bühl als Steuerkommissärassistenten etatsmäßig ange-
stellt.

Mit Entschließung Großh. Steuerdirektion vom 28. Juni
d. J. wurde Buchhalter Heinrich Hottenroth beim
Großh. Finanzamt Bruchsal in gleicher Eigenschaft zu
jenem in Mosbach versetzt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 1. Juli.
Der Süddeutschen Versicherungsgesellschaft in
Stuttgart und der Hessischen Versicherungsbank
„Ablar“ in Darmstadt ist in §. 134 d. P. S. G. B.
die fernere Ausübung ihres Geschäftsbetriebs im
Großherzogthum Baden untersagt worden.

Heiraths-Gesuch.

* Ein älterer Pensionär mit schöner Pension
sucht sich mit einer älteren Person baldigst zu ver-
heirathen. Offerten bittet man Marienstraße 22,
partiere, abzugeben.

Ferdinand Keller, dem vorzüglichen Karlsruher
Maler, dessen Bilder die künstlerisch bedeutendsten
Werke der diesjährigen Berliner Großen Kunst-
ausstellung sind, ist die neueste (21.) Nummer der
„**Modernen Kunst**“ (Verlag von Rich. Bong,
Berlin, Leipzig, Wien, Stuttgart — Preis des
Heftes 60 Pfg.) zum Teil gewidmet. Mit intima-
nem Verständnis für das Wesen einer eigenartigen
Kunstform legt H. Bollmar den Entwicklungsga-
ng, das Ringen und Gelingen des Meisters dar.
Eine Anzahl der schönsten Bilder Kellers werden in
dem Heft theils in wahrhaft künstlerischem
Farbendruck, theils in meisterlichem Holz-
schnitt oder Autotypie veröffentlicht. Außerdem
birgt das heilant ausgestattete Heft noch eine Fülle
kürzerer und längerer Artikel von hochinteressantem
Inhalte, von denen folgende genannt seien: „Un-
vorsichtig“, Humoreske von Günther von
Freiburg und eine eigenartige Skizze von Alfred
af Hedentferna; Karl von Heigels inter-
essanter Roman „Brummels Glück und
Ende“ führt den Leser in die Gesellschaft des
Prinzen von Wales, den er am Spieltische be-
lauschen darf.

(„**Der Stein der Weisen**“) Verjüngt und
wesentlich bereichert, tritt uns das 1. Heft des
neuen Jahrganges (1902) dieser Zeitschrift populär-
wissenschaftlichen Inhaltes vor Augen. Von dem
abwechslungsreichen und gediegenen textlichen Teil
abgesehen, überrascht die außerordentlich splendide
Illustration, durch welche „Der Stein der Weisen“
sich ohne Scheu an der Seite der prunkendsten
Familienzeitschriften seinen Platz verdient. Es betrifft
dies vorzugsweise die Beiträge „Eine Stätte
deutscher Fleißes“, „Die Antiken-Funde
von Cortina“ und „Die Photographie in
den Alpen“. Außerdem reichen einige durch-
greifende Neuierungen der Zeitschrift sehr zum Vor-
theile; in erster Linie „Die Naturwissen-
schaftliche Rundschau“, welche eine Fülle
neuer Forschungsergebnisse aufweist, während die
„Kleine Mappe“ sich jetzt gewissermaßen als Sports-
und Spielbeilage entpuppt, ein angenehmer Gegen-
satz zu dem wissenschaftlichen Ernst der „Rund-
schau“ und des Haupttextes. Eine dritte Beilage
endlich („Aus der weiten Welt“) enthält einen
wirkungsvoll illustrierten Artikel über „Tropen-
bahnen“. (A. Hartleben's Verlag, Wien).

Neues Salon-Album II. Mit 100 darf die
Firma B. J. Longor in Köln auf ihr soeben
erschienenes „**Neues Salon-Album für Klavier**“
(4 Bände je M. 1.—, zusammen in 1 Band
M. 3.—, schön und stark geb. M. 4.50) sehen,
dessen 2. Band uns zur Begutachtung vorliegt.
Wir sind vorurtheilsfrei genug, jeder Richtung in
der Musik ihr Recht angedeihen zu lassen und
haben für die sogenannte Salon-Musik stets eine
Bande gebrochen. Heute thun wir dies wieder,
selten aber mit solcher Ueberzeugung und so aus
innerstem Herzen, wie bei der Durchsicht des
2. Bandes des genannten „**Neuen Salon-Album**“.
Da findet sich kein Komponisten-Namen, der nicht
als „**Star**“ am Salon-Musik-Himmel glänzte,
kein Werk von ihnen, das nicht tausendfach sich
bereits bewährt hätte und sich durch schmelzenden
Klang, feurige Glut und durch bewunderndes
Passagenwerk auszeichnete. Kann es wohl für die
mittlere Stufe, auf der der 2. Band sich hält, an-
mutigere Stücke geben, als Dans espagnolo
von Moser, Alpenglüh von Theodor
Desten, Abschied von Favarger und der-
gleichen.

„**Die naturgemäße Lebensweise unserer Kin-
der!**“ Ueber dieses Thema, das in gleicher Weise
alle Mütter interessiert, erscheint jetzt eine Artikel-
serie in der überaus reichhaltigen Familien-Zeit-
schrift „**Dies Blatt gehört der Hausfrau!**“ Wie
man für das Kind zu sorgen hat, um Krankheiten
zu verhüten, wie man es zu pflegen hat, um sein
Gedeihen zu fördern, wird in diesen Artikeln in
durchaus verständlicher und verständlicher Weise den
Leserinnen zu Gemüte geführt. Nicht nur die Mütter,
die in der Kinderpflege überhaupt noch nicht be-
wandert sind, finden in den Artikeln Aufschluß über
das für sie Wissenwerthe, nein, auch solche Mütter,
die glauben, ihre kleinen Lieblinge nach allen Regeln
der Kunst zu pflegen, werden manchen Rat, manchen
Hinweis, der ihnen ihr schweres und verantwort-
ungsvolles Amt erleichtert, darin finden. Diese
wohlfeile Zeitschrift ist auch hier, wie immer bestrebt,
für die Familie und für des Hauses Wohlfahrt
zu sorgen, und dieser Zweck wird durch die oben
erwähnte Artikel-Serie von neuem wieder voll er-
reicht.

Brandmalerei!

Billiger Einkauf!

Eine größere Parthie Gegenstände zum Brennen, welche ich nicht mehr weiter zu führen gedenke, verkaufe ich, um damit zu räumen, zu Fabrikpreisen!
Die Gegenstände sind mit Angabe des Preises theilweise im Schaufenster ausgestellt.

Ernst Kirchenbauer,
Specialgeschäft für Brandmalerei und Kerbschnitzerei,
Kaiser-Passage 9 und 11.

Wir machen darauf aufmerksam, daß in unserm Verlage demnächst erscheinen wird die amtliche Ausgabe der

Landesrechtlichen Vorschriften

über die Grundbuchführung im Großherzogthum Baden

enthaltend:

Gesetz:

- I. Grundbuchausführungsgesetz vom 19. Juni 1899.
- Landesherrliche Verordnungen:
 - II. Grundbuchausführungsverordnung vom 13. Dezember 1900,
 - III. Verordnung, die Aulegung der Bergwerks- und Bücher betr., vom 12. Januar 1901,
 - IV. Kostenverordnung vom 21. Januar 1901,
 - V. Verordnung, die Inkraftsetzung des reichsgesetzlichen Grundbuchrechts betr., vom 4. Mai 1901.
- Ministerialverordnungen:
 - VI. Grundbuchvollzugsverordnung vom 18. Februar 1901,
 - VII. Verordnung, die Fortführung der Vermessungswerke betr., vom 4. Mai 1901,
 - VIII. Verordnung, die Ersatzeleistungen der Gemeinden und Grundbesitzer für die Arbeiten der Bezirksgeometer betr., vom 30. Mai 1901,
 - IX. Dienstweisung für die Grundbuchämter,

sowie

Amtliche Muster zur Grundbuchdienstweisung

in zwei getrennten Bänden, in Leinwand gebunden, Quartformat. Preis zusammen Mk. 9.—. Diejenigen Interessenten, Beamten, Rechtsanwälte, Sparkassen- und Stützungsverwaltungen oder sonstigen Stellen, welche mit obigem Werke nicht auf dem üblichen Wege versorgt werden und noch nicht bestellt haben, sind gebeten, ihre Bestellungen umgehend anher aufzugeben, da ein Nachdruck des Werkes nicht stattfinden kann und die endgültige Festsetzung der Auflage jetzt erfolgen muß.

Karlsruhe, den 28. Juni 1901.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

„An den Rhein, an den Rhein“ (wie es im alten Volksliede heißt) ist jetzt die Lust und Freude der Fahrt nach dem schönsten deutschen Stromplaner. Eine Folge der sie erwartenden Herrlichkeiten bietet die neueste deutsche Reise Serie sog. Reise-Bücher: „Der Rhein von Bingen bis Koblenz, Panorama aus der Vogelperspektive, mit Ansichten von anliegenden Ortschaften und Burgen.“

Ueber eine heute sehr verbreitete, durch die aufsteigende Berufstätigkeit auf allen Gebieten bedingte Krankheit, die „Schlaflosigkeit“ handelt u. a. der rühmlichst bekannte Hygieniker M. Platen im weiteren Verlaufe seines von den ersten Autoritäten auf dem Gebiete der Naturheilkunde anerkannten Werkes: „Die Neue Heilmethode“ (Deutsches Verlagshaus Vogt & Co., Berlin W. 57, — 3 Bände D.M. 22.50) und gibt praktische, leicht anwendbare Bestimmungen, sich vor dieser Plage zu bewahren, und diese erfolgreich zu bekämpfen. Des weiteren finden wir ebenso belehrend wie unterhaltend geschriebene, mit reichem Illustrationsreichtum versehene Artikel über die Nieren und ihre Erkrankungen, das Ohr (Bau, Krankheiten), Phosphorvergiftung, Duettschmerzen, Rheumatismus, das Rückenmark und seine Erkrankungen, Pflege der Säuglinge, Schönheitspflege, Schreibkrampf, Schwangerschaft, Sonnenbad, Nistschlag, Sport, Stottern u. a. m.

Geldsorten vom 1. Juli 1901.

	Brief	Gold
20 Franken-St.	16.24	16.20
„ „ in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.70	9.65
do. al maroo	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.35	20.31
Gold al maroo p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hoehh. Silber „	82.—	80.—
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	16.20

Giltigkeit der Rückfahrkarten.

Die Bad. Staatsbahnverwaltung wird die von den Preuß. Staatsbahnen mit Wirkung vom 4. Juli l. J. angenommene 45 tägige Giltigkeit der Rückfahrkarten im Verkehr mit den Stationen der Preussisch-Preussischen Staatsbahnen vom gleichen Tage ab ebenfalls einführen. Im inneren Verkehr der badischen Bahnen, sowie im Verkehr zwischen den Stationen des süddeutschen Bahngebietes bleibt es bis auf Weiteres bei den seitberzigen Bestimmungen.

Großherzogliches Hoftheater.

Gesamtgastspiel des Münchener Gärtnerplatztheaters.

Mittwoch den 3. Juli. 2. Vorstellung, gerade Tour. (Mittel-Preise.) Zum ersten Male: **Brigitte**. Komische Oper in 3 Akten. Text nach Albert Vanloos und George Duval. „Béronique“ von Volten-Baeders, Musik von Andree Messager. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 4. Juli. 3. Vorstellung, ungerade Tour. (Mittel-Preise.) Zum ersten Male: **La Mascotte** (Der Glückselige). Operette in 3 Akten von H. Duru und A. Chivot. Musik von Edmond Audran. Anfang 1/8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag den 5. Juli. 4. Vorstellung, gerade Tour. (Mittel-Preise.) Zum ersten Male: **Nordlicht**. Operette in 3 Akten von Hugo Wittmann, Musik von Carl Millöcker. Anfang 1/8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Samstag den 6. Juli. 5. Vorstellung, ungerade Tour. (Mittel-Preise.) Zum ersten Male: **Die schöne Helena**. Komische

Operette in 3 Akten von E. Meilhac und L. Halevy, deutsch von F. Zell und Julius Hopp, Musik von Jaques Offenbach. Anfang 1/8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag den 7. Juli. 6. Vorstellung, gerade Tour. (Mittel-Preise.) Zum ersten Male wiederholt: **Die Puppe**. Operette in 4 Bildern nach dem Französischen des Maurice Ordonneau, deutsch von A. W. Willner, Musik von Edmond Audran. Anfang 7 Uhr. Ende 1/10 Uhr.

Der Vorverkauf zu den Gastdarstellungen des Münchener Operetten-Ensembles beginnt mit Veröffentlichung dieses Spielplanes und findet statt bis zu dem der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tag: — Sonn- und Feiertage ausgenommen — und zwar von Vormittags 9 bis 1 Uhr. Für jede im Vorverkauf gelöste Karte ist außer dem Kassenspreis eine Gebühr von 85 Pfg. zu entrichten.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr, sowie das Porto für die Antwort durch Postanweisung einzuschicken. Briefmarken werden an Zahlungsstatt nicht angenommen.

Standesbuch-Anzüge.

Eheschließungen:

2. Juli. Gustav Martin von Sirdolsheim, Hotelbesitzer hier, mit Emilie Wlter von hier.
2. „ Hermann Bernag von Burgalben, Eisenbahn-Assistent in Dürkheim, mit Elise Klein von hier.

Geburten:

26. Juni. Albert, Vater Rudolf Daum, Rutscher.
27. „ Adolf Emil Moritz, Vater Alwin Vater, Kaufmann.
28. „ Jakob, Vater Leopold Notheis, Handelsmann.
28. „ Luise Karoline, Vater Christian Mayer, Tagelöhner.
29. „ Charlotte Carola Hermine, Vater Karl Theodor Holzschub, Kaufmann.
29. „ Hedwig Elisabeth, Vater Karl Silberer, Schneider.
29. „ Frieda Sofie, Vater Rupert Zinsmaier, Bahnarbeiter.

1. Juli. Friedrich Ferdinand, Vater Ferdinand Daum, Wagenführer.

Todesfälle:

1. Juli. Alois Göpferich, Bremser, ledig, alt 23 Jahre.
2. „ Mariane Limbach, alt 72 Jahre, Wittwe des Schreinermeisters Karl Limbach.

Fremde

übernachteten vom 1. bis 2. Juli.

- Alte Post. Sinn, Priv. v. Adelsheim. Rittiger, Turnisp. v. Hannover. Seif, Priv. m. Frau v. Babstadt. Krause, Kaufm. m. Frau v. Koblenz. Müller, Refrakt. m. Frau v. Oberan. Fahr, Kfm. v. Straßburg. Bayerischer Hof. Welfer, Mech. v. Schwemlingen. Funk, Landwirth v. Brettenberg. Bratwurstaßle. Dietrich, Priv. v. St. Ingbert. Bloch, Kfm. v. Haslach. Bach, Bäcker v. Taubertshofheim. Giefelmann, Kutscher v. Willingen. Göpfrich, Landwirth v. Reibheim. Darmstädter Hof. Kilian, Kfm. v. Straßburg. Abelman, Arch. v. Weibheim. Drei Könige. Dieck, Kfm. v. Stühlingen. Marber, Chef v. Zell. Schanzendach, Schriftsteller v. Stuttgart. Kopferschmidt, Oberkellner v. Straßburg. Drei Lilien. Anritter, Kfm. v. Willingen.

Eber. Jansen, Kfm. v. Brüssel. Wegel, Rechtsanwält v. Pehl. Weier, Kfm. v. Chemnitz. Darger, Fritz v. Gernersheim.

Europäischer Hof. Hauskind, Handelsmann v. Zürich. Friedmann, Kfm. v. Mannheim.

Friedrichshof. Kamm, Gellhorn und Lachmann, Kauf. von Stuttgart. Fickler, Kaufm. m. Kam. von Oshensleben. Arnet, Insp. von Kaiserslautern. Dr. Pfann, Gutbes. v. Albraun (D. Deserr.). Fr. Eschardt-Schickler, Priv. v. Budapest. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Dierling, Kfm. v. Offenburg. Meyer, Ing. v. Braunschweig. Hauser, Priv. m. Frau v. Kappel. Nowosad, Kfm. v. Dresden. Vise, Kfm., u. Fr. Frank, Priv. v. Frankfurt. Bühler, Bezirksgeometer v. Stodach. Lustgarten, Kfm. v. Berlin. Beder, Gutbes. m. Frau, u. Deffner, Rent. v. Kirchheim. Wello, Stud. v. Marseille.

Geiß. Bauer, Chem., u. Kirchg., Kfm. v. Straßburg. Schulz, Glasmaler von Warburg. Berob u. Keller, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Neckarelz. Wiprig, Kfm. v. Gera. Odenwald, Rent. m. Frau v. Dautsburg. Wagner, Kfm. v. Bamberg. Laube, Kfm. v. Leipzig. Küst, Kfm. v. Kempten. Kerner, Bild u. Kreis, Kfm. v. Mannheim. Schön, Aspirant v. Stg. maringer. Haber, Kfm. v. Ulm. Doppe u. Jahn, Kfm. v. Hamburg. Vog, Kfm. v. Gießen. Susemihl, Kfm. v. Düsseldorf. Schnabel, Kfm. v. Darmstadt. Decker, Kfm. v. Neuwied. Neumann, Kfm. v. Bilschowseder. Egg, Kfm. v. Kienheim. Schumacher, Gutbes. von Hiltshelm. Hempel, Kfm. v. Erfurt. Strauß, Kfm. v. Geln. Bauer, Kfm. v. München.

Goldener Adler. Schmitt, Küchenschef v. Frankfurt. Hoppe, Hofmeister v. Friedberg. Fr. Seubert, Künstlerin, u. Biederer, Obergartenbesitzer v. München. Hill u. Kösch, Kfm. v. Wiesbaden. Waldmann, Kfm. v. Kreuzenstadt. Diehl, Med. v. St. Georg. n.

Goldener Karpfen. Krenzing, Apotheker v. Mannheim. Bernbach, Kfm. v. Pforzheim. Veringer, Ing. ra. Frau v. Zweibrücken. Etahmann, Buchhalter von Braunschweig. Wehen, Postf. v. Hamburg.

Goldene Traube. Fr. Marzell, Priv. v. Pirma-seas. van Helene, Kaufm. von Berlin. Kirchgäner, Priv. v. New-York. Gumbel, Kaufm. von Herlings-hausen.

Grüner Hof. Boden, Beamter v. Weß. Jangerle, Kfm. v. Jansbrud. Mus, Kfm. v. Freiburg. Süß-lind, Geß u. Ganz, Kauf v. Frankfurt. Schlegel, Kfm. v. Malsammer. Sachsenhauser, Kfm. v. München. Tebar, Kfm. v. Geln. Braunweller, Dir. v. Offenbach. Hauptmüller u. Käbel, Kfm. v. Berlin. Gaultsch, Be- amter m. Frau v. Wien. Frau Bernag v. Pirma-sens. Bernag v. Ditzgen. Silberthron u. Heidenheimer, Kfm. Fr. Heidenheimer u. Fr. Faust v. Würzburg. Bracht, Rent. m. Frau v. Lyon. Dr. med. Biedemann, Stabs- arzt m. Bursche v. Konstanz. Dr. Jahn, Stabsarzt m. Bursche v. Mülhausen. v. Glindzinsky, Oberleut. v. Rastatt. Bröse, Mathematiker v. W. Gladbach.

Hotel Germania. Dr. Brandt, Priv. m. Frau v. Cosmans. Bader, Hoteller v. B. Baden. Gerwert, Dir. v. Nürnberg. Grawell, Ing. m. Frau v. Rizza. Löwe, Theaterdir. v. Breslau. Desfercher, Privat. m. Frau v. Heidelberg. Levo, Kfm., u. Zwirgler, Ing. von Frankfurt. Heilbröder, Stadtr. v. Freiburg. Frau Dir. Gummel v. Gillingen. Henze, Reich, Bawert u. Scholz, Touristen v. Baden. Kojan-Bernstein, Priv. m. Frau v. Odesa. Franzen, Kaufm. v. Bingen. Frau Thoma, Priv. v. Freiburg.

Hotel Grösse. Ritter v. Riffingen u. v. Prayen- berg, stud. jur. v. Wien. Koch, Dir., Steinbock, Fabr. m. Frau u. Tochter, u. Warz, Kfm. v. Frankfurt. Koch, Sch. K. Rath m. Frau v. Potsdam. Gase-Thorhadden, Rent. m. Frau, u. Frau Dr. Bodenstein, Priv. v. Frei- burg. Dr. Funke, Arzt m. Frau, u. Esser, Kaufm. v. Geln. Frau Andrie u. Frau v. Hantgens, Sängertinnen, Friedel u. Ritter, Kfm. v. München. Frau v. Hartmann, Priv. m. Tochter, Gollwitz, Strenje, Berring, David, Sallingier, Daus, Kapfenmeter u. Schloßinger Kauf. v. Berlin. Ruff, Kaufm. v. Ludwigshafen. Dellner, Kfm. v. Grefeld. Gibelin, Kfm. v. Suden. Kay, Kfm. v. Bonn. Tarbs, Kfm. v. Leipzig. Dersfelder, Kaufm. v. Nürnberg. Kirshheimer, Oberapotheker v. Fürth.

Hotel Leicht. Frankfurter, Fabr. v. Göppingen. Reiner, Kfm. m. Frau v. Pirma-sens. Müller, Photogr., u. Fr. Hubert v. Geln. Spreca, Priv. m. Frau, u. Dr. Eichholz, Arzt v. Hannover. Bosh, Kfm. von Albbad. Grüner, Kfm. v. Paulowip.

Hotel Luz. Landmann, Kfm. v. Mannheim. Hoff- heim, Kfm., u. Fr. Fiedler, Priv. v. Berlin. Alham, Gaurath, u. Klingele, Kaufm. m. Tochter v. Freiburg. Stöckler, Kfm. v. Wasseralfingen. Schuler, Baumstr. v. Jover. Weber, Walter v. Fürth. Erb u. Naaf, Kfm. v. Geln. Kast, Fabr. v. Gernsbach. Frau Dr. Paul m. Tochter u. Bed. v. New-York. Knapp, Detonom v. Weßling. Dorabusch, Kfm. v. Grefeld. Feiniger, Ing. v. Düsseldorf. Amor, Kfm. v. Amsterdam.

Hotel Monopol. Naab, Kfm. v. Bamberg. Fr. Bergner v. Straßburg. Stein, Prof. m. Tochter von St. Petersburg. Jacobs, Landrath v. Gumbinnen. Lind, Hilfslehrer, Marcuse u. Freund m. Frau, Kfm. v. Berlin. Friedmann u. Kirshheimer, Kfm. v. Mannheim. Schälge,

Kfm. v. Stettin. Bader, Kfm. v. Stuttgart. Jansen, Kfm. v. Wiesbaden. Odenheimer, Kaufm. v. Bruchsal. Kraus, Kfm. v. Hamburg.

Hotel National. Koransky m. Frau, Weßmann, Rhodus u. Nowinski m. Kam., Kfm. v. Berlin. Hirsch, Kfm. v. Stuttgart. Treutel, Kaufm. v. Frankfurt. Bomasch u. Göschel, Kfm. v. Mannheim. Schneider, Kfm. v. Billingen. Neuser, Hoteller von Spielberg. Stark, Techn. v. Zell. Wolf, Kfm. v. Worms. Deuschle, Kfm. v. Ulm. Liban, Stud., u. Frau Liban, Priv. v. Heidelberg. Degner, Zollbeamter von Ludwigshafen. Jäger, Kfm. v. München. Bodenheimer, Kfm. v. Dül- heim. Großbender, Kaufm. v. Maximiliansau. Witz, Kfm. v. Heidelberg. Frau Daase, Priv. v. Ludwig- burg. Hirsch, Kfm. v. Schweinfurt. Ereblich, Kfm. v. Wien. Dahlheim, Ing. v. Düsseldorf. Weill u. Knippel, Kfm. v. Babern. Rohmer, Pfarrer v. Brunnstadt. Leoy, Kfm., u. Weill, Antiquar v. Oberehrheim. Sundel, Kfm. v. Nancy.

Hotel Tannhäuser. Schellender, Kfm. v. Stutt- gart. Detwiler, Kfm. v. Brugg. Frau Seeger, Priv. m. Kind v. Heidelberg.

Hotel Viktoria. Herrich, Stadtrath v. Weß. Roth, Vergewaltiger, u. Löwenthal, Kfm. v. Geln. Frau Jahn u. Frau Esser, Priv. v. Berlin. Roden- waldt, Rent. v. Blankenburg. Schöber, Ing. v. Glatz. Frau Beckhaus, Priv. m. Kam. v. Hannover. Giffänder, Kfm. v. Wiesbaden. Dr. Manzinger v. Wien. Lampy, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Werres, Kfm. v. Amsterdam. Löb, Kfm. m. Frau v. Bruchsal. Wolfes, Kfm. m. Kam. v. Ege. Nölle, Kfm. v. Nürnberg. Frank, Kfm. von Cottbus. Baylen, Kfm. v. Göppingen. Rahmann, Kfm. v. Hamburg. Nicolas, Kfm. v. Römund. Klein, Kfm. v. Prag. Nölter, Kfm. v. Frankfurt.

König von Preußen. Gabel, Schauspieler mit Frau, Altmutter, Chorführer, Nader und Jungmann, Sänger v. München. Hellmuth, Techn., u. Strübel, Kfm. v. Dresden. Stöhr, Kfm. v. Leipzig.

König von Württemberg. Heil, Kfm. v. Maul- burg. Bellich, Kfm. v. München. Rebmann, Hausdiener von Groß-Oppach. Raible, Hausdiener v. Nordstetten. Mögler, Maler m. Frau von Stuttgart. Fr. Hubert, Büffetbame v. Mannheim. Schneider, Kellner v. Eiler. Fr. Winter, Zimmermädchen v. Knittlingen.

Laub. Blümer, Schauspieler m. Frau v. München. Müller, Geometer v. Frankfurt. Fr. Oswald, Zimmer- mädgen v. Stigmaringen. Breidenbach, Stud. v. Berlin. Napbaum. Mann, Contor v. Colmar. Brod, Händler v. Ulmen. Frau Bomland, Händlerin, und Bomland, Kaufm. von Leisnig. Judermann, Agent m. Frau von Geln. Gumbel, Händler von Grünstadt. Schäfer, Kfm. v. Mannheim.

Park Hotel. Groth, Obering, Kämmerer u. Stra. Kfm. v. Frankfurt. Sieber, Eisenbahnbeamter m. Frau v. Goslar. Hartmann, Ing. v. Hannover. Wahle, Kfm. v. Dortmund. Gamm, Kfm. v. Erlberg. Lang, Kfm. v. Berlin. Hellmann, Kfm. v. Offenburg. Löw, Kfm. v. Göppingen.

Prinz Max. Köhler, Ass.-Arzt, u. Scherrer, Diener v. Konstanz. Javalhari, Kellner v. Mailand. Reichspost. Dismann, Artist v. Rotterdam. Frau Schuster, Händlerin v. Altleiningen. Schramm, Kfm. v. Fürth. Gallinger, Maurermeister, v. München. Arm- bruster, Handelsm. v. Wattenheim.

Rose. Schüller, Sattlermeister v. Ulm. Häuser, Mon- teur v. Stuttgart.

Rothes Haus. Riffing, Wirth v. Buchen. Frau Fecht m. Tochter v. Hanau. Frau Ribb, Priv. v. Kofan. Kallwoda, Bloch, Priv., u. Schemann, Prof. v. Frei- burg. Grimm, Stud. v. Heidelberg. Steinböck, Kapell- meister m. Frau, Bahler, Schauspieler m. Frau, u. Fr. Schwarz, Opernsängerin v. München. End, Kfm. mit Frau v. Reustadt.

Schloß-Hotel. Fr. Fischer, Sängerin m. Mutter, Haas, Regisseur, Fr. Reisinger u. Fr. Gantner, Mit- glieder des Gärtnertheaters v. München.

Schwarzer Adler. Walter, Kfm. v. Stuttgart. John, Kfm. v. Frankfurt. Dietzsch, Kfm., Fr. Weber, Priv., Glanz, Kaiserbes. u. Müller, Diener v. Baden- Baden. Thiesen, Seifenfabr. v. Reustadt.

Karlsruher Schenswürdigkeiten.

Groß. Kunsthalle. Einkenheimerstraße 2. Unent- geltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Im **Groß. Kupferstichkabinett** Ausstellung von Reproduktionen Deutscher Handzeich- nungen des 19. Jahrhunderts, desgl. von Gemälden Hans Thoma's, sowie moderner Abdrungen und Kupferstiche.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unent- geltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag von 10-1 Uhr Vormittags u. 2-4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

Groß. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der **Groß. Sammlungen** Friedrichsplatz 16. Unent-

geltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der **Groß. Sammlungen** Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11- und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Groß. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11-1/2 Uhr und 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9 1/2 Uhr bei verschieden- artiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nach- mittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Groß. botanischer Garten (Einkenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6-12 und 1-6 Uhr. Die **Pflanzenhäuser** bleiben wegen der Austräumarbeiten bis auf Weiteres geschlossen.

Groß. Jähringer Museum im **Groß. Schloß.** Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen Hof- bibliothek-Gebäude. Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das **Groß.** Hans Bezug habenden Gegenständen. Unentgeltlich geöffnet Montag, Juni u. September, jeweils **Mittwoch** von 11-1 Uhr.

Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittags 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg. Thore. **Christuskirche,** welche auch im Innern eine hervor- ragende Schenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr Mittags zur Besichtigung offen- gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag und Mittwoch von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieber 30 Pfg.

Neu zugewonnen:

- 1706. Augustin Geiger, Kaiserslautern, „Bismarck- Allegorie“.
- 1707. Emil Hesse, Karlsruhe, „Kinderportrait“ (Basell).
- 1708. Dieselbe, „Tubenlopf“.
- 1709. Otto Proppeter, Mannheim, „Damenportrait“.
- 1710. Müller-Kaempff, München, „Landschaft“.
- 1711. Emil Hesse, Karlsruhe, „Porträt“.
- 1712. Dieselbe, „Portrait“.
- 1713. Dieselbe, „Portrait“.

Deutsche Glasmalerei-Ausstellung, Westend- straße 81 (neue Kunstgewerbeschule). Geöffnet: täglich von Vormittags 9 Uhr bis Abends 7 Uhr. Tageskarten Mt. 1.—, von 1 bis Abends 7 Uhr 50 Pfg., bei 10 Karten Mt. 4.—, Dauerkarten Mt. 6.—.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Fremden- vereins, Einkenheimerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: „Der Hamburger Hafen“ und „Tiefsee-Aquarium“. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintritts- preis 50 Pfg. Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht aus- marschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungnädig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 u. r. Nachmittags an statt.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer II.

Samstag den 6. Juli, Vormittags 9 Uhr:

1. Ein Mahauer von Wiesenthal, wegen Diebstahls.
2. Friedrich Dreitmeyer von Weßbach, wegen Körper- verletzung.
3. Hermann Christof Stieff von Gailingen, wegen Körperverletzung.
4. Ida Schropp von Landshausen, wegen Diebstahls und Betrugs.
5. Friedrich Oskar Bäßler und Karl Friedrich Bäßler, beide von Pforzheim, wegen Körper- verletzung.
6. Jakob Richter von Babersfeld, wegen falscher Anschuldigung.
7. Bertha Katharina Strohhelher von New-York, wegen Betrugs.
8. Friedrich Georg Sinn von Neuhütte, wegen Diebstahls.
9. Julius Lehmann von Pforzheim, wegen Ver- leidigung des Ludwig Kühn von da.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.